

TERMINAL

Fachwoche:

**Grenzen der Strafjustiz –
Grenzen der Straffälligenhilfe?**
Termin: 13. - 16.9.1994
Ort: Bergisch-Gladbach

Programm:

Dienstag, 13.09.1994

9.00 h Verschärfung des Strafrechts – Eine geeignete Antwort auf neue Dimensionen der Jugendkriminalität?
Horst Viehmann, Bonn

11.00 h Ist die Strafjustiz am Ende?

Podiumsdiskussion mit:
*Herbert Helmrich (CDU), Schwerin;
Dr. Burkhard Hirsch (FDP), Bonn;
Dr. Herta Däubler-Gemlin (SPD),
Bonn; Manfred Such (Bündnis 90/Die
Grünen), Soest; Prof. Dr. Fritz Sack,
Hamburg*

Mittwoch, 14.09.1994

9.00 h Prävention – ein alter Gedanke in neuem Gewand: Wer ist gefordert?
Prof. Dr. Fritz Sack, Hamburg

11.00 h Der Rat für Kriminalitätsverhütung. Ein kriminalpolitisches Konzept und seine Realisierung in Schleswig-Holstein
*Krim.Dir. Roland Finkel, Kiel
Krim.Oberrat Michael Sörnsen, Lübeck*

Donnerstag, 15.09.1994

9.00 h Zauberwort Entkriminalisierung – Die passende Antwort auf (Bagatel-)Kriminalität?
Prof. Dr. Bernd-Rüdiger Sonnen, Hamburg

11.00 h Diversion und Polizei
Möglichkeiten der Polizei im Umgang mit Alltagskriminalität
Krim. Oberrat Gerd-Eckehard Hübner, Münster

Freitag, 16.09.1994

9.00 h Der Beitrag der Sozialarbeit zur Vermeidung von Untersuchungshaft
Prof. Dr. Heinz Cornel, Berlin

11.00 h Das Abenteuer im Gewand der Kriminalität, der Gewalt und der Pädagogik
Dipl.-Sportlehrer Josef Koch, Marburg

Veranstalter:

Katholische Arbeitsgemeinschaft Straffälligenhilfe und Evangelische Konferenz für Straffälligenhilfe

Organisation:

Kath. AG Straffälligenhilfe
Ulmenstr. 67
40476 Düsseldorf
Tel.: 0211/94105-0

Ansprechpartner:

Dr. Richard Reindl
Tel.: 0211/94105-14
Fax: 0211/94105-20

Fachtagung:

**1. Jugendgerichtstag
des Nordens**
Termin: 7.9.1994
Ort: Lübeck

Thema:

Der Angriff auf das JGG – Jugendkriminalrecht zwischen Reform und Restauration

Auszug aus dem Programm:

- Referat von Prof. Dr. Hans Peter Bull, Innenminister, Schleswig-Holstein: »Ist die innere Sicherheit durch Jugendkriminalrecht gefährdet?«
- Referat von Horst Viehmann, Referent für Jugendstrafrecht im BMJ, Bonn: »Wird die BMJ des JGG durch Jugendgewalt und Alltagspolitik verhindert?«
- Forum – Diskussion

Forum I: Kriminalitätslagen und Lebenslagen

Referenten: Kriminaloberrat Ekkehard Hübner, Münster/Hiltrup; Prof. Dr. Christian v. Wolffersdorf, Universität Dresden
Moderator: Werner Kunath, Jugendbeauftragter der Polizei Hamburg

Forum II: Jugendhilfe bis zum Jahr 2000 – Was ist zu tun?

Referent: Christian Schrapper, Privatdozent, Universität Münster,
Moderator: Wolfgang Gottschalk, Regierungsrat, Justizministerium Kiel

Forum III: Die Rolle der Staatsanwälte und Richter im Prozeß der Kriminalisierung

Referentin: Prof. Dr. Monika Frommel,

Universität Kiel

Moderator: RiAG Achim Katz, Hamburg

Podiumsdiskussion:

»Aufrüstung oder Abrüstung?«

Teilnehmer/innen:

Vizepräsident des AG Dirk Stojan, Lübeck,
Vorstand der ASJ Schleswig-Holstein;
RiAG Klaus-Dieter Jöcks, Jugendrichter und Vollstreckungsleiter am Amtsgericht Neumünster
Prof. Dr. Heribert Ostendorf, Generalstaatsanwalt in Schleswig-Holstein, Schleswig;
Dr. Gitta Trauernicht, Leiterin des Amtes für Jugend, Hamburg;
Prof. Dr. Hans-Joachim Plewig, Universität Lüneburg

Moderation:

MDgt Dr. Bernd Maelicke, Abteilungsleiter im Justizministerium Schleswig-Holstein, Kiel

Anmeldung:

Käthe Stahl
Goernestraße 4
20249 Hamburg
Tel.: 040/475590

Arbeitstagung:

»Möglichkeiten der Jugendhilfe – Grenzen des Strafrechts«
Termin: 21.9. – 23.9.1994
Ort: N.N.

Ausgangslage:

Eine Kommission der Arbeiterwohlfahrt hat das Diskussionspapier: Jugend ohne Zukunft? – Befähigen statt Strafen vorgelegt. Diese Vorlage soll Ausgangspunkt der Arbeitstagung sein. Insbesondere geht es um eine Vertiefung der Frage, wie an der aktuellen jugendkriminalpolitischen Diskussion noch stärker mitgewirkt werden kann.

Leitung:

Dr. Bernd Maelicke, Prof. Dr. H.J. Plewig

Information und Anmeldung:

AWO
Zentrale Fortbildung
Postfach 1149
53001 Bonn